



Protokoll der Ortsbeiratssitzung

Ortsteil	Oberellenbach
-----------------	---------------

Ort	Dorftreff	Beginn	19.30	Erstellt am	16.05.22
Datum	15.05.23	Ende	20.45	Seitenzahl	

Protokollführer/in	M.Heilmann
---------------------------	------------

Anwesende Ortsbeiratsmitglieder	Gäste
Regina Zimmermann	K.G. Clobes
Kerstin Wagner	FFW M. Und H. Kambach
	Reinhard Kerst
Christian Clobes	Karl-Heinz Ludwig
Jonas Ludwig	
Lena Heilmann	
Entsch. S.Berger, J.N.Fischer	

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen Ortsvorsteherin
3. Grußwort Bürgermeister
4. Grundlagenermittlung Starkregenrisikomanagements der Gde
5. Neuer Schriftführer gesucht
6. Verschiedenes

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die/der Ortsvorsteher/in begrüßte die Ortsbeiratsmitglieder sowie die anwesenden Gäste zur Ortsbeiratssitzung. Der Ortsbeirat war mit 5 Personen erschienen, somit konnte die Beschlussfähigkeit festgestellt werden. Zu Form und Frist der Einladung gab es keine Einwände.

Die Hinweisbekanntmachung wurde in der HNA am 5.5.23 veröffentlicht; die vollständige Tagesordnung wurde auf der Internet-Seite der Gemeinde Alheim bekanntgemacht.

2. Mitteilungen Ortsvorsteherin

- Anfrage zu den Wanderwegen in OE für Tourismusverband wurde vom Heimatverein bearbeitet
- Lena Heilmann erstellte einen Text über OE für die geplante Neubürgerbroschüre
- Information zu Antrag der SoLaWi zur Befestigung der Fläche vor den Gewächshäusern und dem Bau eines Unterstandes. Perspektivisch sollte die Gemeinde in Sachen Wassernutzung/Wasserspeicherung angesichts zunehmend wärmerer Sommer ein Konzept erstellen, um Konflikte zur Wassernutzung zu vermeiden.
- Malerarbeiten im DGH ruhen krankheitsbedingt, sollen im Herbst fortgesetzt werden
- An der OVDienstversammlung am 27.4. haben Regina Zimmermann und Kerstin Wagner teilgenommen.

3. Grußwort entfiel

4. Starkregnerisikomanagement

Gemeinde plant mit einem Ingenieurbüro (Maßnahmen werden gefördert) einen Maßnahmenkatalog und ist dabei auf die Mitarbeit der OV, FFW und von Bürgern angewiesen. Mathias Kambach wies auf das Gefahrenpotenzial an den Durchlässen der Bäche (Osterbach, Erlenbach) hin, die regelmäßig durch die Gemeinde gereinigt werden sollten.

Der Abfluss über Gräben auf Wiesen sollte sichergestellt werden. Dazu wird die Gemeinde gebeten, auch die Gräben regelmäßig zu reinigen/offen zu halten. Dadurch können die Wassermengen aus der Ortslage auf die Wiesen abfließen und die Bedrohung für die Anwohner Unterer Erlenbach/Stadtweg vermindert sich. Die Unterstützung der Planungen/Maßnahmen durch K.-H. Ludwig und R.Kerst wurde vereinbart.

5. Wurde vertagt

6. Verschiedenes

- Gestell der Nestschaukel am Tummelplatz ist marode, die Schaukel abgebaut. Neuanschaffung wird vom OB unterstützt (1098,70 € Restmittel Gewinne), Bgm. Dr. Brethauer prüft ergänzende Mittel der Gemeinde, um Reparatur zeitnah zu ermöglichen.
- 26.5.23 Tag der Nachbarn – private Initiative ist gern gesehen, eine Veranstaltung durch den OB wurde einstimmig abgelehnt.

Abstimmung:

Stimmzahl insg.	Ja	Nein	Enthaltung
5	0	5	0

- **Hinweise an die Gemeinde:** In der Licheröder Straße und am Stadtweg muss die Fahrbahndecke nach Bauarbeiten noch geschlossen werden. Gerade für Radfahrer stellt der Bereich Licheröder Straße ein Gefahrenpotenzial dar.
- Feldweg „Im Siegen“: Die Herstellung der Verkehrssicherheit durch die Gemeinde steht noch aus.
- Der Schlammfang des Feuerlöschteichs sollte durch die Gemeinde ausgebaggert werden
- Der ehemalige Mühlgraben (Zulauf Wasserspielbereich Tummelplatz) ist undicht. Die Gemeinde wird gebeten, das Rohr unter der Straße zu kontrollieren und ggfs. Über eine Abdichtung der Sohle durch eine Halbschale den Wasserverlust zu beseitigen.

gez. Lena Heilmann
stv. Schriftführerin

gez. Regina Zimmermann
Ortsvorsteher/in